
Protokoll der Fachschaftenkonferenz vom 04.07.2017

Moderation Teo Sarpe

Protokollant Julian Buschbaum

Anwesend FS 01: Victor Tumulka
FS 02: Christopher Krämer, Nicklas Kern, Katharina Braunagel
FS 03: -
Psych & PsychIT: -
Sportwissenschaft: -
Pädagogik: -
FS 04: Marius Tritschler, Christian Fahr, Justus Kempfer, Gerrit Retagne, Peter Fürstenau
FS 05: Elisa Steinrücken, Lisanne Gossel
FS 07: Maurice Knebl
FS 10:
FS 11 MaWi: -
FS 11 Geo: -
FS 13: Timo Wiesner, Özgür Güngör
FB 15: Alice Wuttge, Lukas Fieger
FS 16: -
FS 18: Teo Sarpe, Max Kratz, Ralf Mäder, Ruben Maltry, Viktor Weinelt, Daniel Stein,
Julian Buschbaum, Christopher Katins, Fabian Müller
FS 20: Christian Annameier, Fabian Damken, Jonas Kapitzke
FS CE: -
FS IST: Hans Stenglein (bis 19:15 Uhr)
FS Mechanik: -
FS Mechatronik: -
FS LaG: -
AStA: Stefan Pilot
UV: -

Gäste (Bis 19:15 Uhr) Ralf Bruder (Vizepräsident für Studium und Lehre)
Melanie Hanel (Persönliche Referentin des Vizepräsidenten)
Wolf Hertlein (Mediator beim Beschwerde- und Verbesserungsmanagement)

Datum 04.07.2017 18:00–22:05 Uhr

Tagesordnung

1	Genehmigung der Protokolle	2
2	Wichtiges aus den Fachschaften	3
3	Wichtiges aus den Gremien	4
3.1	AStA ¹	4
3.2	UV ²	5
3.3	Senat	5
4	Englische Abschlussdokumente (Präsidium) (Verantwortlich: Ralf (FB 18))	5
5	Öffnungszeiten von Unigebäuden (Präsidium)	6
5.1	Gebäudeschließung bei Veranstaltungen (Verantwortlich: Victor (FS1))	6
5.2	Generelle Probleme mit Gebäudeschließungen (Präsidium) (Verantwortlich: Ralf (FS18))	6

¹Allgemeiner Studierendenausschuss

²Universitätsversammlung

5.3	Schließkosten für FSK ³ -Sitzungen (Präsidium) (Verantwortlich: Stefan (AStA))	6
6	Straßenbahn zur Lichtwiese (Präsidium) (Verantwortlich: Stefan (AStA))	7
7	Stellungnahme zu den sexistischen Campustüten (Präsidium) (FB18) (Präsidium)	7
8	Akkreditierungsrat (Präsidium) (Verantwortlich: Christian Fahr)	8
9	Version 2.0 des Plakates zur Studierendenbefragung. (Präsidium) (Verantwortlich: Ralf (FB 18)) (Präsidium)	8
10	Sonstiges mit dem Präsidium	8
11	Handzeichen zur Verbesserung der Kommunikation und Kollaboration (FB20)	9
12	Finanzantrag Nachwuchs-Seminar (FS 04)	9
13	Wiederaufnahme: Neuwahl FSK-Vertreter*innen in Senat und Universitätsversammlung	9
14	Wiederaufnahme: Mit mehr als 5 Personen auf eine BuFaTa fahren (FB20)	10
15	Festzeltanschaffung für Veranstaltungen von Fachschaften (FB20)	10
16	Bericht: Informationsveranstaltung englischsprachige Master (AStA und Andere)	11
17	Sonstiges	11
17.1	Wie ist der Stand mit Next Bike bzw Call_a_Bike? (FB 18)	11
17.2	Verleihkatalog der Fachschaften (FB 18)	11
17.3	FSK in der vorlesungsfreien Zeit (FB 20)	11
18	Termine	11

1 Genehmigung der Protokolle

- Protokoll vom 16.02.2017: Von den Anwesenden gibt es keine Einwände zum Protokoll.
 - Das Protokoll wird damit genehmigt.
- Es werden alle Fachschaften gebeten, zu überprüfen ob noch Protokolle vorhanden sind, welche nicht genehmigt oder gar nicht versandt sind.

Offene Protokolle seit Februar:

- FB 15 April 2017
- FB 16 Mai 2017
- 13.12.16 (FS Chemie)
- 29.11.16 (FS Biologie)

Es wird überlegt, in wie weit Belohnungen oder Sanktionen für Fachschaften auferlegen werden könnten, damit die Protokolle pünktlich kommen.

- Ein Vorschlag wäre, dass die Fachschaft, welche das Protokoll nicht liefert, zur nächsten FSK zusätzliche Verpflegung organisiert.
 - Das wird wahrscheinlich nicht funktionieren, da die Fachschaft bei der nächsten FSK einfach nicht teilnehmen kann.
- Ein Gegenvorschlag wäre es, die Finanzierung der Verpflegung an die pünktliche Versendung eines ordentlichen Protokolls zu knüpfen.
 - Das wäre für das Fachschaftenreferat ein weiterer Verwaltungsaufwand.

³Fachschaftenkonferenz

-
- Ein weiteres Problem ist das häufige vor sich herschieben der Genehmigung von vorhandenen Protokollen, auch wenn diese pünktlich verschickt werden.
 - Die Regelung ist aktuell bereits, dass Protokolle auf der folgenden Sitzung genehmigt werden sollen.
 - Es wird angemerkt, dass man vorab einen Protokollverantwortlichen innerhalb der Fachschaft festlegen könnte, damit man eine feste Person dafür hat.
 - Das geschieht bereits mit dem Vermerk des/der Protokollant*in im Kopf des Pads
 - Es wird eine Liste mit offenen Protokollen geben, welche immer zu Beginn der Sitzung durchgegangen werden sollen.
 - Falls es weitere Ideen gibt, so wird gebeten, diese über den Verteiler zu schicken.

2 Wichtiges aus den Fachschaften

- FS 01:
 - Es hat ein Alumnifest stattgefunden
 - * Dort gab es reichlich Austausch mit ehemaligen Fachschaftlern
 - In diesem Kontext wurde eine Führung über die Mathildenhöhe sehr positiv wahrgenommen. Diese wird auch weiter empfohlen.
- FS 02:
 - Nichts Neues
- FS 03:
 - Nicht anwesend
- FS 04:
 - Die Wahlbeteiligung war phänomenal gut (nur knapp hinter iST⁴)
- FS 05:
 - Nächste Woche ist die Sommerparty (siehe Termine)
- FS 07:
 - Die Party am Donnerstag im Schloßkeller muss leider abgesagt werden, da vom Schloßkeller keine Rückmeldung gekommen ist, und somit nicht rechtzeitig geworben werden konnte.
 - Beim AStA war leider nicht der/die richtige Ansprechpartner*in anwesend.
 - Aussage eines zufällig anwesenden Schlosskeller-Mitarbeiters: Das sollte eigentlich rückgemeldet worden sein.
- FS 10:
 - Nicht anwesend
- FS 11(Geo):
 - Nicht anwesend
- FS 11 (MaWi):
 - Nicht anwesend
- FS 13:
 - Nichts Neues

⁴Informationssystemtechnik

-
- FS 15:
 - Die Wahlbeteiligung war dieses Jahr sehr gut (von 8 auf 14 Prozent (eine Erhöhung um 75%))
 - Letzte Woche war ein internationales Symposium, diese sollen ab jetzt regelmäßig stattfinden.
 - Am 27.07. ist die Endsemesterparty, alle Studierenden sind herzlich eingeladen.
 - Es gab einen Zwischenfall am Fachbereich, welcher auch im Fachbereichsrat besprochen wurde.
 - * Es wurde am Arbeitsplatz einer jüdischen Masterstudentin ein Hakenkreuzsymbol hinterlassen.
 - * Daher wurde im FBR⁵ beschlossen, dass in Form einer Kampagne sehr scharf gegen antisemitische Vorkommnisse vorgegangen werden soll.
 - Details stehen noch nicht fest, da dies erst heute aufkam.
 - * Auch andere Fachbereiche werden angehalten, diese Kampagne zu unterstützen.
 - * Das Vorgehen kann auch gerne über die Mailkanäle weiter kommuniziert und beworben werden.
 - FS 16:
 - Nicht anwesend
 - FS 18:
 - Haftung bei/von/für Fachschaftsveranstaltungen: Keinerlei Informationen vom FB 20, FB 01 und dem AStA erhalten.
 - Der Eintrag, welcher für das FSK-Wiki erstellt werden sollte ist daher nicht erstellt worden.
 - Beim AStA wurden dazu keine weiteren Informationen gefunden.
 - FS 20:
 - Bald Sommerfest (siehe Termine)
 - FS LaB:
 - Nichts Neues

3 Wichtiges aus den Gremien

3.1 AStA

- Es wird erneut auf die Verschwiegenheitserklärung der Mandatsträger*innen hingewiesen.
- Das 806qm (Neubau zum 603qm) ist seit dieser Woche eröffnet. → siehe <https://806qm.de/>
 - Im 806qm gibt es ein Café und eine Partylocation
 - Fachschaften, welche eine Party ausrichten möchten, können sich hier direkt melden.
 - Auch Fachschaften, welche nach der Schließung des 603qm keine Partys mehr veranstaltet haben dürfen sich hier gerne melden
- Fachschaften sollen bitte an alle herantragen dass es auf der Webseite der FSK eine Dokumentation zu Finanzanträgen gibt: siehe <https://www.fsk.tu-darmstadt.de/dokuwiki/doku.php?id=finanzantrag>.
 - Die Informationen sind auch nicht vollkommen aktuell/korrekt.
 - * Beispiel: Nur Menschen aus FSren dürfen Anträge stellen
 - Intern herrscht im AStA keine Klarheit über die Finanzantrag Regelung, im Büro wurde (fälschlich) weitergetragen, dass die Anträge auf die AStA-Sitzung gebracht werden müssen.

⁵Fachbereichsrat

AStA: Kommunikation AStA ↔ Fachschaftenkonferenz ↔ Fachschaften

- Generell werden Informationen, welche auf der FSK besprochen wurden, scheinbar nicht an die Fachschaften weitergetragen.
- Bei dringenden Anträgen kann das Fachschaftenreferat auch direkt telefonisch kontaktiert werden. Nummern finden sich im FSK Wiki. (bitte vorher immer per Mail)
- Die Information zu den AStA-Sitzungen sind nicht ganz durchsichtig. Auf der Webseite ist vermerkt, dass diese in der vorlesungsfreien Zeit alle zwei Wochen stattfinden, die genauen Daten fehlen allerdings. Daher weiß niemand von extern den Turnus dieser zweiwöchentlichen Sitzung.

3.2 UV

Die UV (Universitätsversammlung) ist eines der wichtigsten Gremien. Das Präsidium ist der UV rechenschaftspflichtig. Außerdem werden wichtige Gremien wie der Senat von der UV entsandt.

- Tagt morgen.
- Das Präsidium soll in der morgigen UV für den Zeitraum 2016 entlastet werden.

3.3 Senat

- Der Senat hat letzte Woche getagt
- Die Sitzung war erstaunlich kurz
- In den Studienplänen iST und ETiT wurde die Pflichtanmeldung besonders seitens der wissenschaftlichen Mitarbeiter stark kritisiert. Die studentischen Mitglieder haben sich allerdings enthalten.
 - Eine kommende Sitzung des Senatsausschuss für Studium und Lehre befasst sich mit einer Regelung für die Studiengänge iST und ETiT. Daher haben sich die studentischen Mitglieder enthalten.
- In Berufungskommissionen soll darauf geachtet werden, dass männliche und weibliche Vertreter*innen vertreten sein sollen.
 - Das wurde im Senat auch seitens der Professor*innen kritisiert.

4 Englische Abschlussdokumente (Präsidium) (Verantwortlich: Ralf (FB 18))

- Am Fachbereich 18 gibt es den Widerspruch, dass es zwar einen komplett englischen Masterstudiengang gibt, allerdings die Abschlussurkunde nicht auf englisch verfügbar ist.
- Es gab dazu eine Informationsveranstaltung, bei der begündet wurde, dass amtlich bindende Dokumente nur auf deutsch verfügbar seien, da dies die Amtssprache ist.
- TUCaN Benachrichtigungen werden in der Regel auf mehreren Sprachen verschickt, gerade bei Emails sollte dieses daher genormt werden.

Präsidium:

- Prof. Bruder weißt auf den Workshop hin, die Frage ist daher geläufig.
- Herr Bruder hat bereits mit dem Dezernat II Rücksprache gehalten.
 - Dokumente welche wirklich für den Studienerhalt wichtig sind, liegen auf der Prioritätsliste sehr weit oben, dieses Problem wird also bereits angegangen.
 - Das größte Problem ist, dass die rechtlich bindenden Dokumente und Verfahren in der Amtssprache sein müssen.
 - Es werden dennoch englischsprachige Dokumente geliefert, welche allerdings nur als Hilfestellung dienen sollen und damit nicht rechtlich bindend sind.

5 Öffnungszeiten von Unigebäuden (Präsidium)

5.1 Gebäudeschließung bei Veranstaltungen (Verantwortlich: Victor (FS1))

Victor stellt das Problem vor:

- Den Studierenden wird der Raum zum lernen genommen, wenn Gebäude pauschal an Festen früher geschlossen werden.

Präsidium:

- Herr Bruder stellt fest, dass es dazu zum derzeitigen Zeitpunkt von ihm keine abschließende Antwort geben kann, da es nicht in sein Ressort fällt.
- Generell besteht ein großes Problem mit Vandalismus bei großen Festen.
 - In Einzelfällen muss daher in Zukunft auch weiterhin der Gebäudezugang beschränkt werden.
- Der organisatorische Aufwand, eine Studienaussweiskontrolle an den Eingängen durchzuführen ist geprüft worden. Der Aufwand wird als zu hoch eingeschätzt.

5.2 Generelle Probleme mit Gebäudeschließungen (Präsidium) (Verantwortlich: Ralf (FS18))

- Im Alten Hauptgebäude werden gelegentlich auch Studierende, welche in leeren Räumen lernen, vom Wachpersonal oder Hausmeister*innen herausgeschmissen. Dies wurde von mehreren Studierenden des FB1 kritisiert.
- Bei der FS2 kamen Beschwerden zum Lautstärkepegel in der ULB⁶ an. Nutzer*innen waren unzufrieden mit dem Maß, mit dem der dortige Sicherheitsdienst für Ruhe sorgt.
- FS 4, 7 und 18 berichten, dass wiederholt Veranstaltungen, die tatsächlich bei Dez. IV angemeldet sind, zu Diskussionen mit dem Wachpersonal führen. Dem Wachpersonal war vereinzelt nicht bekannt, dass die Veranstaltung angemeldet wurde.
 - Gerüchteweise werden die Listen dazu nur etwa alle zwei Monate aktualisiert, daher kann der Sicherheitsdienst im Zweifel nicht wissen, ob die Raumnutzung genehmigt ist.
- Generell wäre es sinnvoll, wenn Gebäudeöffnungszeiten am Eingang der Gebäude vermerkt werden. Dann wüssten sowohl Schließdienst, als auch Studierende über diese besser Bescheid.

Präsidium:

- Das ist ein häufiger Punkt, welcher auch gerne vom Präsidium wieder aufgenommen wird.
- Wir werden gebeten, konkrete Fälle direkt zu melden, bei welchen Räume oder Gebäude zu früh geschlossen sind.
- In der ULB ist das Problem mit dem Wachdienst bekannt. Der Wachdienst setzt aktuell die Ruhe in der ULB nicht ausreichend durch, dieses Problem ist bekannt.
- Die Anmerkung, Öffnungszeiten an den Gebäudeeingängen zu benennen, wird dankend aufgenommen.
- Es besteht das Problem, dass manche Veranstaltungen, welche zwar offiziell angemeldet sind, dem Wachdienst nicht bekannt sind.
 - Das könnte daran liegen, dass die Listen des Wachdienst nicht häufig genug aktualisiert werden, diese Frage wird auch zur zügigen Klärung aufgenommen.

5.3 Schließkosten für FSK-Sitzungen (Präsidium) (Verantwortlich: Stefan (AStA))

- Nach dem Verständnis der FSK hatte das Präsidium auf einer vergangenen FSK zugesichert, dass Schließkosten für FSK-Sitzungen nicht von der Studierendenschaft getragen werden müssen.
- Herrn Sauer vom Dezernat IV war keine Sonderregelung diesbezüglich bekannt.

Präsidium:

- Laut aktuellem Stand von Herrn Bruder ist diese Sonderregelung eigentlich abgestimmt.
- Herr Bruder nimmt den Punkt noch einmal auf, und hält mit dem Dezernat IV diesbezüglich Rücksprache.

⁶Universitäts- und Landesbibliothek

6 Straßenbahn zur Lichtwiese (Präsidium) (Verantwortlich: Stefan (AStA))

- Im letzten Senat wurde eine Bemerkung seitens des Präsidiums angebracht, dass viele Worte zu diesem Thema verloren werden können.
- Daher soll dieser TOP auf dieser FSK noch einmal besprochen werden.
- Die Lichtwiesenbahn ist abgeplant worden, da der Stadt das Geld fehlt.
- Wir würden uns als FSK gerne nochmal für den Bau der Lichtwiesenbahn stark machen, da das für den Unibetrieb an der Lichtwiese notwendig ist.
 - Im Zweifel muss zwingend angebracht werden, dass Alternativen aufgezeigt werden sollen. Auch seitens der Professoren gab es bereits kritische Stimmen über die Situation der öffentlichen Anbindung an die Lichtwiese.

Präsidium:

- Der Stadt ist das Anliegen der Studierendenschaft in dem Maße noch nicht so bekannt, wie es intern der Fall ist.
- Aus TU Sicht hat das Präsidium sich bereits sehr deutlich geäußert.
- Als Studierendenschaft werden wir daher angehalten, unsere Zustimmung zu einer besseren Anbindung der Lichtwiese öffentlicher zu zeigen.

Anmerkung aus der AStA-Sitzung (lief parallel)

- Es ist eine Demonstration geplant, welche sich für den Bau der Lichtwiesenbahn aussprechen soll.
 - Die geplante Location ist zwischen dem Campus Lichtwiese (Treffpunkt Lichtwiese) und Hochschulstadion.
- Vorschlag: Eine Unterschriftensammlung an der Mensa Lichtwiese würde sich zusätzlich anbieten.
- Dazu wird es noch eine Mail geben.

7 Stellungnahme zu den sexistischen Campustüten (Präsidium) (FB18) (Präsidium)

- Vor kurzem wurden wieder die Campustüten vergeben.
- Diese Tüten wurden geschlechtergetrennt ausgeteilt. Die Tüten “für Studenten” enthielten eine FAZ Business Zeitschrift, die Tüten “für Studentinnen” eine Beauty Zeitschrift.
 - Wir hinterfragen, warum diese Trennung überhaupt notwendig ist.
- Dies wurde bereits auf der letzten FSK besprochen. Es stellt sich die Frage, inwiefern dies mit dem Präsidium abgesprochen wurde.

Präsidium:

- Das Präsidium unterstützt alle Aussagen gegen die Inhalte der Campustüte vollkommen.
- Die Tüten wurden auf dem Gebiet der Stadt verteilt, das wurde also nicht mit der TU Leitung abgesprochen.
- Das Präsidium hat sich mit der Stadt Darmstadt in Verbindung gesetzt, mit der Bitte, die Verbreitung solcher Inhalte einzustellen.
 - Bisher gab es dazu keine Antwort.
 - Das Präsidium wird dazu erneut nachfragen.
- Eventuell kann sich die Studierendenschaft auch noch einmal explizit dazu mit der Stadt in Verbindung setzen.

8 Akkreditierungsrat (Präsidium) (Verantwortlich: Christian Fahr)

Der Akkreditierungsrat ist ein Gremium, welches auf sehr hoher Ebene agiert und in welchem auch Studierende vertreten sind. Insbesondere entsenden die Bundesfachschaftentagungen Vertreter in den Studentischen Akkreditierungspool. Dieser wiederum achtet darauf, dass im Akkreditierungsrat nur erfahrene Studierende vertreten sind.

- Vor kurzem wurde ein vorgeschlagener Vertreter des Akkreditierungspool von der Hochschulrektorenkonferenz abgelehnt.
 - Dies geschah ohne besondere Begründung.
- Es kommt die Frage auf, warum das überhaupt interessant ist, da die TU Darmstadt systemakkreditiert ist.
 - Der Akkreditierungsrat muss auch die Systemakkreditierung regelmäßig bestätigen, eine Aufgabe der Mitbestimmung ist daher unangebracht.
- Wir werden die Präsidenten daher anhalten, Nachforschungen anzubringen, warum diese Ablehnung so durchgesetzt wurde.
- Wichtig ist, dass wir aufzeigen, dass der FSK das wichtig ist, um ein Verständnis dafür aufzubauen.

Präsidium:

- Es wird demnächst ein Hochschulrektorenkonferenz Treffen geben, auf dem auch dieser Punkt besprochen werden soll.
- Dieser Punkt war bisher nicht bekannt, Herr Bruder bittet darum, zu diesem Vorgang weitere Informationen an das Präsidium zu bringen, damit dies auf der Sitzung angebracht werden kann.

9 Version 2.0 des Plakates zur Studierendenbefragung. (Präsidium) (Verantwortlich: Ralf (FB 18)) (Präsidium)

- Es gab eine zweite Version des Plakates zur Studierendenbefragung.
 - Dieses ließ uns zur Schlussfolgerung kommen, dass die Ersteller dieser Plakate doch der deutschen (und auch englischen) Sprache mächtig sind.
- Wir können lobend anbringen, dass auf die Kritik der Studierenden hin eine zweite Version des Plakates herausgebracht wurde.

Präsidium:

- Herr Bruder sieht es als sehr wichtig an, dass dazu ein Austausch mit den Studierenden stattfindet.
- Die Studierendenbefragung fand dieses Semester an der TU Darmstadt zum ersten Mal statt.
- Es wurde ein Ausschuss bei der Hochschuldidaktischen Arbeitsstelle gegründet, in dem überlegt wurde, wie am meisten Studierende erreicht werden.
- Nach ähnlichem Vorbild anderer Universitäten wurde etwas lockerere Sprache gewählt.
- Dies wurde von Studierenden sehr negativ aufgenommen. Daher wird dieser Punkt im nächsten Durchgang zur Verbesserung aufgenommen.

10 Sonstiges mit dem Präsidium

- Herr Bruder lobt, dass im Rahmen der Orientierungswochen von der Studierendenschaft selbst Nichteinhaltungen des Selbstverständnis besprochen und angemahnt werden.
- Eine zentrale Meldestelle für Beschwerden, die an das Präsidium herangetragen werden, soll mit mehr Vorlaufzeit wieder geschaffen werden, sofern das gewünscht wird.

10b Nachbesprechung

- Akkreditierungsthemen
 - Stefan bittet darum, dass Resolutionen, welche auf Bundesfachschaftentagungen ausgearbeitet werden an das Fachschaftenreferat gemeldet werden, damit diese an das Präsidium weitergegeben werden.

11 Handzeichen zur Verbesserung der Kommunikation und Kollaboration (FB20)

- Ein Vorschlag für den Handzeichenkatalog findet sich hier: https://kif.fsinf.de/wiki/Handzeichen_Tafel
- Der Katalog erscheint sehr aufgebläht, man sollte sich besser auf das Wesentliche konzentrieren.
- Vorschlag: linke Spalte und die letzten zwei Einträge der mittleren Spalte
 - Normale Meldung
 - Einspruch: Falsche Fakten
 - Zustimmung
 - “Du fällst aus dem Rahmen.” (Als Feedback besonders für die Redeleitung interessant)
 - Dagegen / Veto
- Dies sollte nicht zu strikt eingeführt werden, generell braucht ein solches System etwas Startzeit.
- Im Wiki unter Sitzungsleitung aufgenommen: siehe https://www.fsk.tu-darmstadt.de/dokuwiki/doku.php?id=sitzung_der_fsk_ausrichten#handzeichen

12 Finanzantrag Nachwuchs-Seminar (FS 04)

- Der Antrag für das Nachwuchs-Seminar am FB04 muss bald genehmigt werden, da dieses bereits stattgefunden hat.
- Das Seminar soll neue Fachschatler*innen einbinden und eventuell neue Leute einbinden.
- Der Betrag beläuft sich auf etwa 800 Euro.
- Eine Grenze von 750 Euro für Anträge, welche auf der FSK genehmigt werden können ist dem Fachschaftenreferat nicht bekannt.
- Zu dem Seminar gibt es keine Einsprüche, daher wird dieser von der FSK befürwortet.

13 Wiederaufnahme: Neuwahl FSK-Vertreter*innen in Senat und Universitätsversammlung

- Die Vertreter für den Senat und die UV wurden auf der letzten FSK neu gewählt.
- Die Wahl wurde unter der Annahme gefällt, dass Stefan nicht mehr die FSK im Senat vertreten möchte.
 - Das war nicht so gemeint, dass das ab sofort gilt, sondern dass Stefan gerne Nachfolger*innen anlernen möchte, welche diese Aufgabe übernehmen möchten.
- Da die Wahl unter einer falschen Annahme gefällt wurde, wäre die einzig saubere Lösung eine neue Wahlrunde.
- Ein Gegenvorschlag sieht vor, dass in einer Übergangsphase Nicklas von Stefan angelernt wird, um anschließend die Aufgabe zu übernehmen.
 - Dieser Vorschlag wird mehrheitlich positiv aufgenommen.
 - Es muss festgelegt werden, wie lange diese Übergangsphase dauern soll.
 - Generell wird der Anlernaufwand eher als gering gesehen.
 - Eine Übergangsphase von maximal drei Sitzungen (bis Ende des Jahres) erscheint sinnvoll. Alles andere sollen Nicklas und Stefan ausmachen.

Für die Zukunft wird festgehalten:

- Wenn eine von der FSK für Gremien entsandte Person lange Zeit nicht anwesend ist, dann sollte diese per Mail erinnert werden, falls eine Neuwahl stattfindet. Sollte die Person bis zur nächsten Sitzung keine Rückmeldung gegeben haben, so kann eine Neuwahl stattfinden.

14 Wiederaufnahme: Mit mehr als 5 Personen auf eine BuFaTa fahren (FB20)

- Auf der letzten FSK wurde besprochen, dass generell nicht mehr als 5 Personen auf eine Bundesfachschaftentagung fahren sollen.
- Die Fachschaften wurden angehalten intern zu besprechen, wie sie genau dazu stehen.
- Dafür sprechen:
 - Mehr Information mit mehr Personen
 - Mehr Arbeit in Arbeitskreisen (insgesamt etwa 100 Arbeitskreise auf der Konferenz der Informatik Fachschaften (KIF))
 - * Laut zitiertem Beispiel im Schnitt 8,5 AKs⁷ parallel
 - Neue Personen können leichter eingebunden werden
- Siehe hierzu 1. Absatz: siehe https://www.asta.tu-darmstadt.de/asta/sites/default/files/150216_Handreichung%20Finanzantraege.pdf
 - Konträr zum Statement auf der Seite des AStA: <https://www.asta.tu-darmstadt.de/asta/de/fachschaften>
- Es wird insgesamt nicht auf 5 Personen begrenzt, allerdings soll eine höhere Anzahl an Personen inhaltlich begründet werden.
- Wenn auf jede Tagung 20 Personen fahren, dann ist der Fachschaftentopf laut Fachschaftenreferat sehr schnell ausgeschöpft.
- Die Regelung mit Anträgen für Tagungen mit bis zu 5 Personen, welche pauschal genehmigt werden, soll beibehalten werden.
 - Einzelne Fälle müssen dann auf der FSK diskutiert werden.
- Des Weiteren besteht die Regelung mit einer Deckelung von 750 Euro.
 - Der AStA wird angehalten die Dokumente einheitlich zu korrigieren.
 - Die Regelung sollte überall lauten, dass Anträge, welche 5 Personen **oder** 750 Euro überschreiten, in der FSK bestätigt werden müssen.

15 Festzeltanschaffung für Veranstaltungen von Fachschaften (FB20)

- Bei der Organisation des Sommerfests der Informatik kam die Diskussion auf, von Mitteln der Studierendenschaft ein großes Festzelt zu bestellen, welches dann von Fachschaften geliehen werden kann.
- Es geht konkret um dieses Zelt: <https://www.getraenke-muth.com/zelte> (6 * 12 Meter)
- Der Vorschlag soll noch einmal innerhalb der einzelnen Fachschaften besprochen werden.
- Interesse sollte an diese Adresse gesendet werden: <mailto:sommerfest@d120.de>
- Im Vorfeld muss ein dedizierter Lagerplatz gefunden werden.

⁷Arbeitskreise

16 Bericht: Informationsveranstaltung englischsprachige Master (AStA und Andere)

- Letzten Montag war im Lichtenberghaus eine Infoveranstaltung zum Thema englischsprachige Masterstudiengänge.
- Es waren überwiegend Geschäftsführer*innen und Studienkoordinator*innen anwesend.
- Alle Studierendenvertreter sollten darauf achten, dass alle Studierenden den englischsprachigen Masterstudiengang studieren können sollten. Die Studienkoordinator*innen denken da nicht immer dran.

17 Sonstiges

17.1 Wie ist der Stand mit Next Bike bzw Call_a_Bike? (FB 18)

- Der Vertrag mit Call a Bike läuft Gerüchten zufolge bald aus. (Das ging auch mal über den FSK-Verteiler.)
- Es stellt sich die Frage, wer hierfür der Ansprechpartner ist, oder ob direkte Informationen bekannt sind.
 - Die Verhandlungen laufen, allerdings sind diese bisher nicht öffentlich.

17.2 Verleihkatalog der Fachschaften (FB 18)

- Siehe hierzu <https://www.fsk.tu-darmstadt.de/dokuwiki/doku.php?id=verleihkatalog>
- Es wird erneut darauf hingewiesen, dass die Fachschaften bitte den Verleihkatalog ausfüllen sollen, damit andere Fachschaften über die verleihbaren Gegenstände der einzelnen Fachschaften Bescheid wissen.

17.3 FSK in der vorlesungsfreien Zeit (FB 20)

- Die nächste FSK, welche von der Fachschaft 20 ausgetragen wird, ist am 09.08.2017 angedacht.
- Auch in der vorlesungsfreien Zeit sollen Sitzungen stattfinden, da sonst eine sehr lange Totzeit entsteht, da auch während der Orientierungswochen länger keine Sitzung möglich ist.

18 Termine

06. Juli:	Grillen der Fachschaften 18, MEC und iST an der Hochspannungshalle
06. Juli:	Sommerfest FB20
10. Juli:	Grill und Chill ab 18 Uhr vor dem Hochschulgruppenhaus
13. Juli:	Physiker Sommerparty ab 17 Uhr im Innenhof (S2 06 – S2 09)
20. Juli:	Mathemusikabend (MMA)
27. Juli:	170727_Zur Abwechslung mal Farbe - Architekt*innen- Party (Schlosskeller)
Sporteignungsprüfung in 2017:	1. Termin: Freitag, 23.06.2017, 2. Termin: Samstag, 08.07.2017